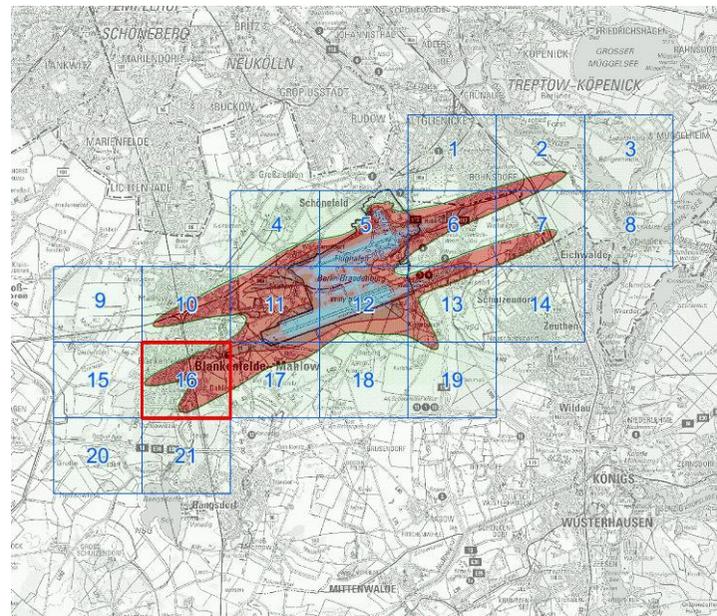
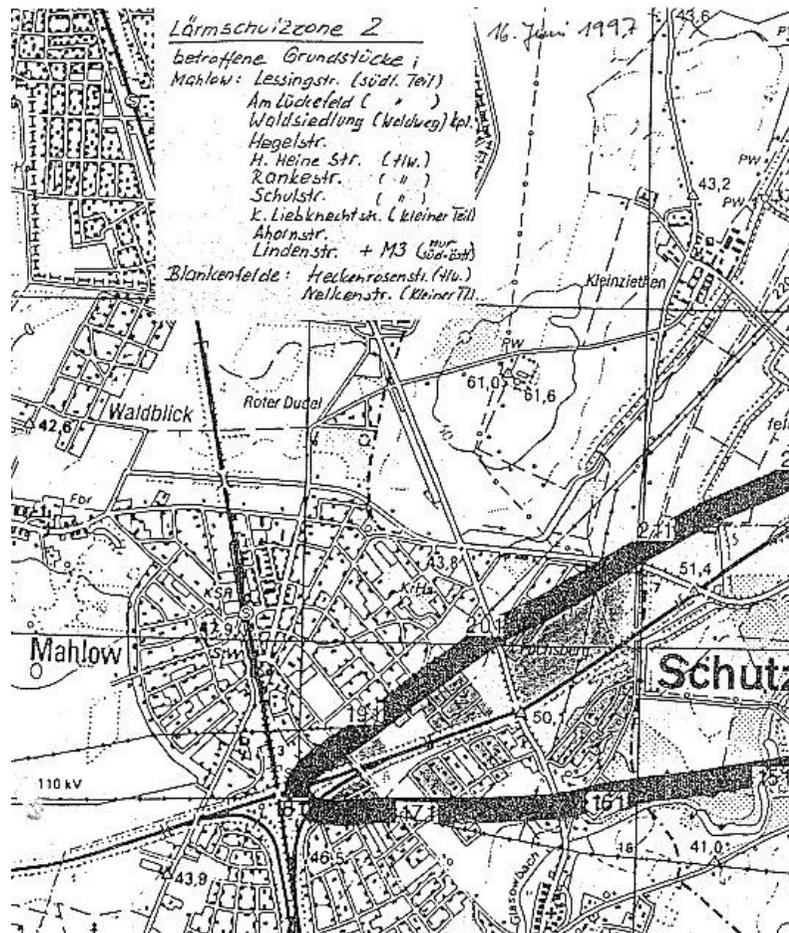
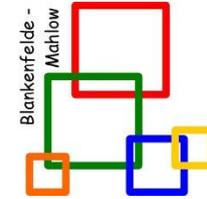


Auswirkungen der Flugrouten auf gemeindliche Planungen

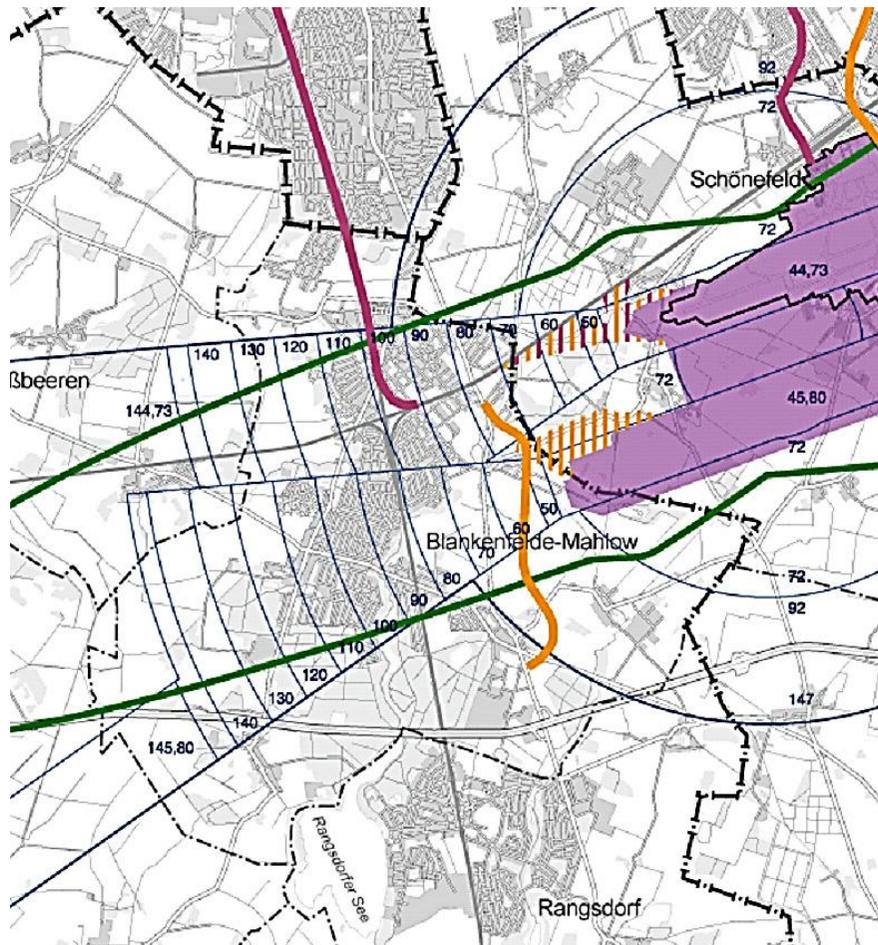
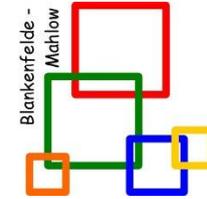


Bisherige Einschränkung der gemeindlichen Planungshoheit durch Fluglärmgesetz:



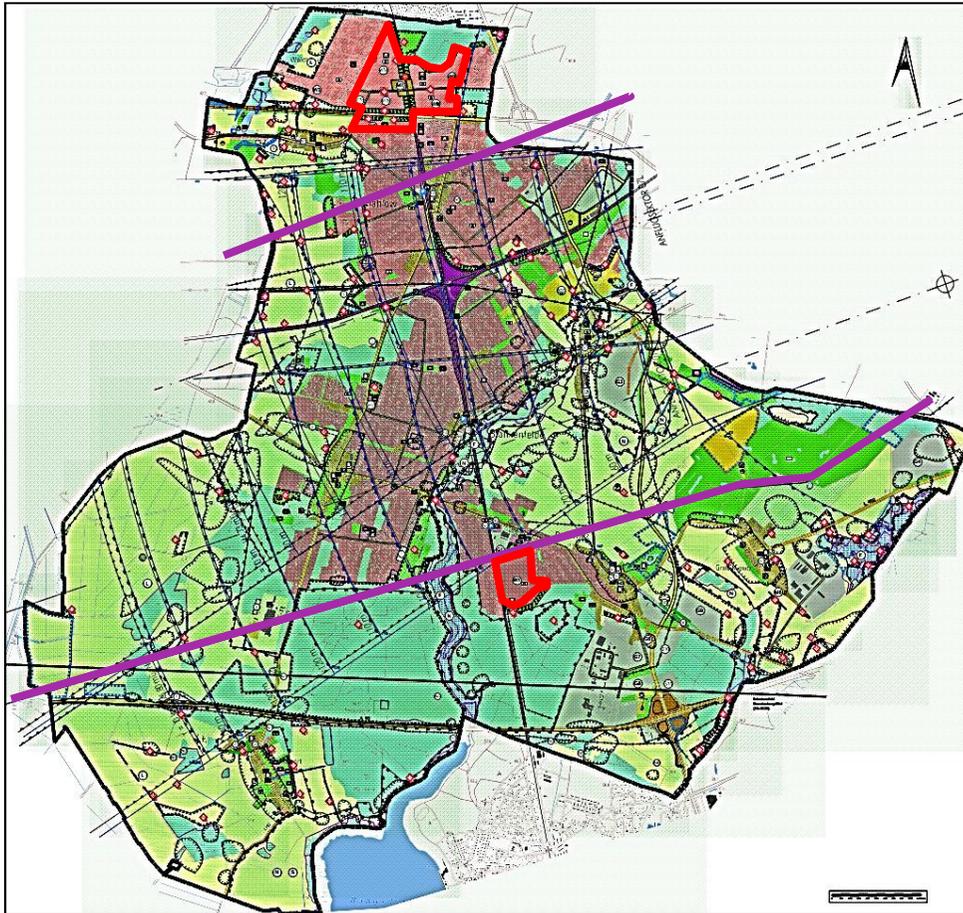
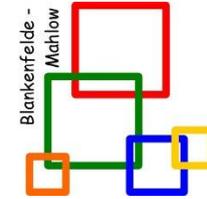
- Festlegung eines Lärmschutzbereiches für den Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld mit zwei Schutzbereichen in 06/1997
- kleinere Teile der ehem. Gemeinden Blankenfelde und Mahlow liegen in Schutzzone 2
- Auswirkung: in der Schutzzone liegende neu zu errichtende Wohnungen müssen Schallschutzanforderungen genügen; lärmschutzbedürftige Einrichtungen dürfen in Schutzzone nicht errichtet werden

Bisherige Einschränkung der gemeindlichen Planungshoheit durch LEP FS:



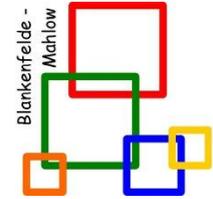
- Festlegung der Planungszone
Siedlungsbeschränkung gemäß Ziel 5 des LEP FS i.d.F. 05/2006
- Auswirkung: Ausweisung von Flächen und Gebieten für Wohnnutzung und/oder besonders lärmschutzbedürftiger Einrichtungen innerhalb der Siedlungsbeschränkungszone ist unzulässig

Folgen für die Darstellung im Flächennutzungsplan



- Übernahme der Planungszone Siedlungsbeschränkung in den FNP 12/2011
- Im Wesentlichen Bestandsdarstellung der Wohnbauflächen im FNP
- Erweiterungsflächen für Wohnnutzung lediglich im Bereich Mahlow-Nord und Dahlewitz / Bahnhofschlag

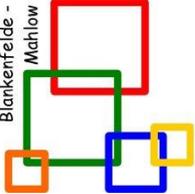
Neue Rechtslage seit dem 21.08.2013



Festsetzung eines neuen Lärmschutzbereiches mit Tag-Schutzzone 1 und 2 sowie Nacht-Schutzzone.

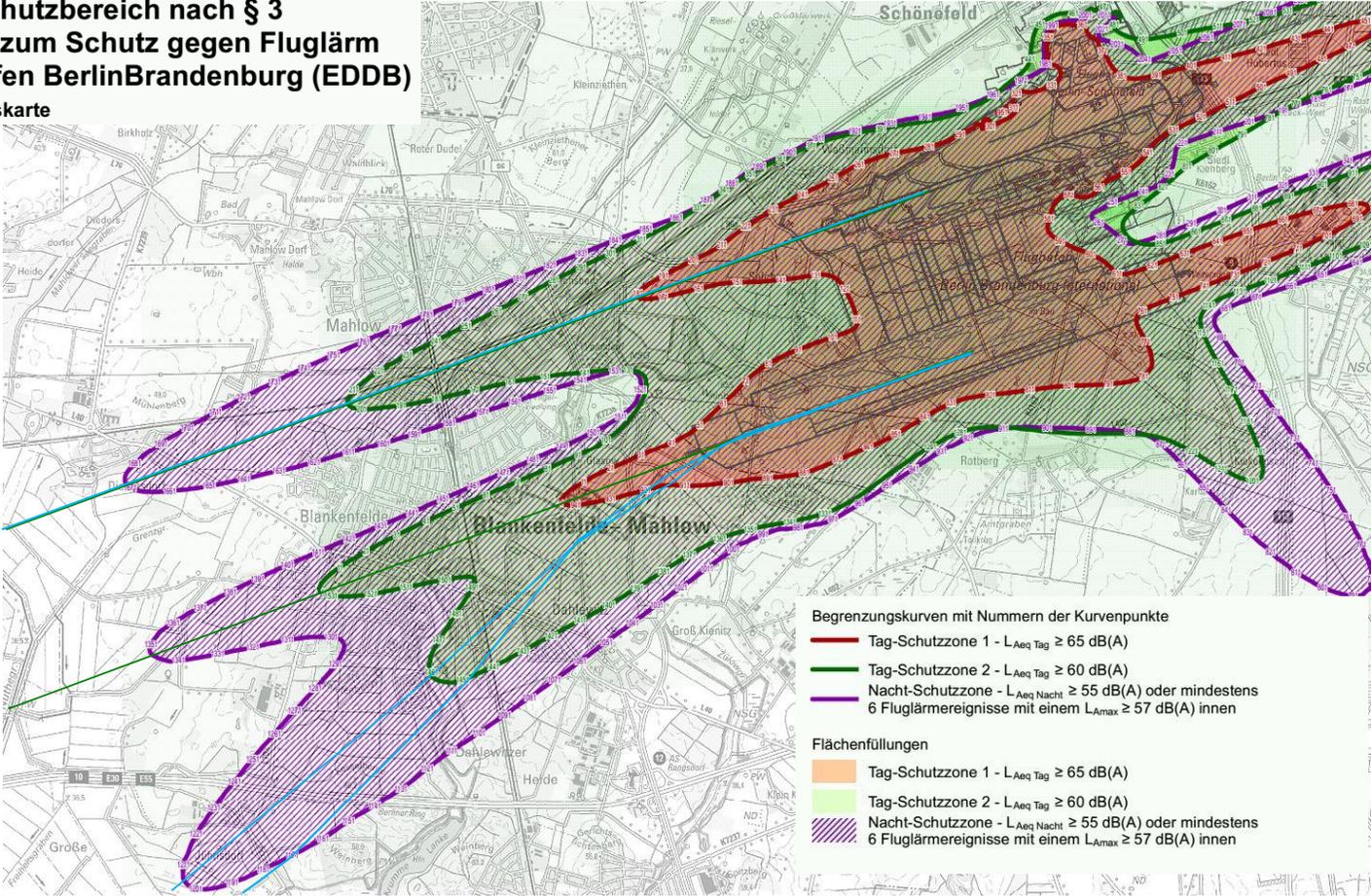
(Brandenburgische Verordnung über die Festsetzung des Lärmschutzbereichs für den Verkehrsflughafen Berlin Brandenburg (FlugLärmSBBbgV))

Lärmschutzbereich

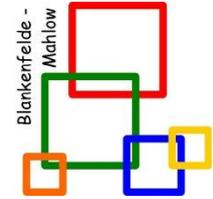


Anlage 2, Karte 1

**Lärmschutzbereich nach § 3
Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm
Flughafen BerlinBrandenburg (EDDB)
Übersichtskarte**



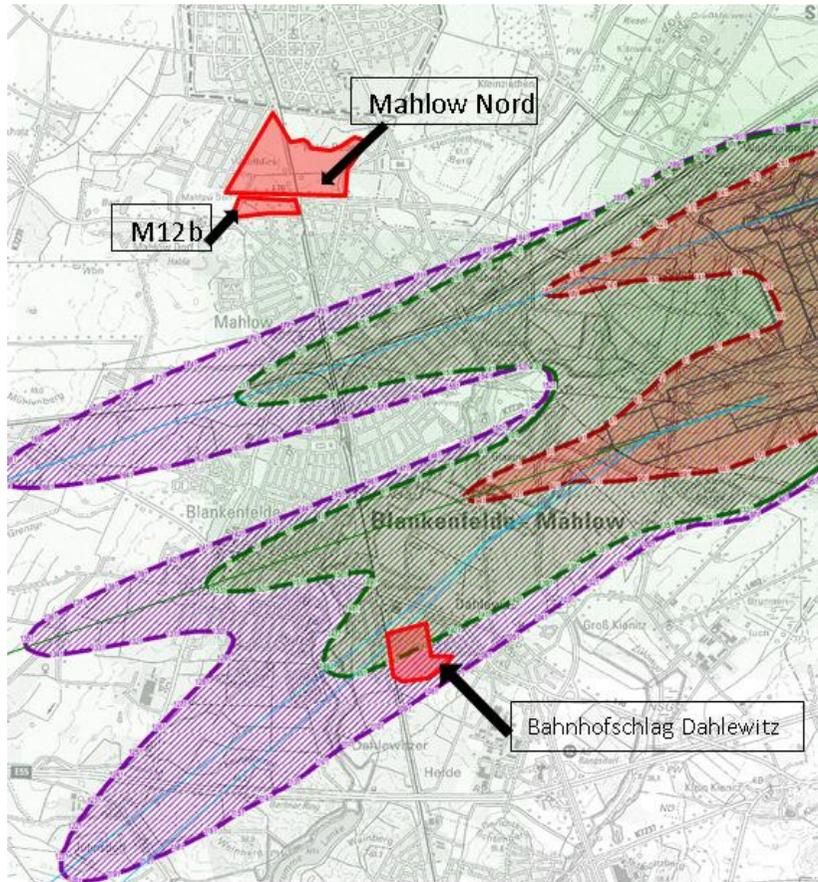
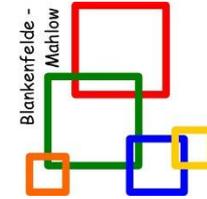
Rechtsgrundlage:



Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm (FlulärmG) i.d.F. 2007

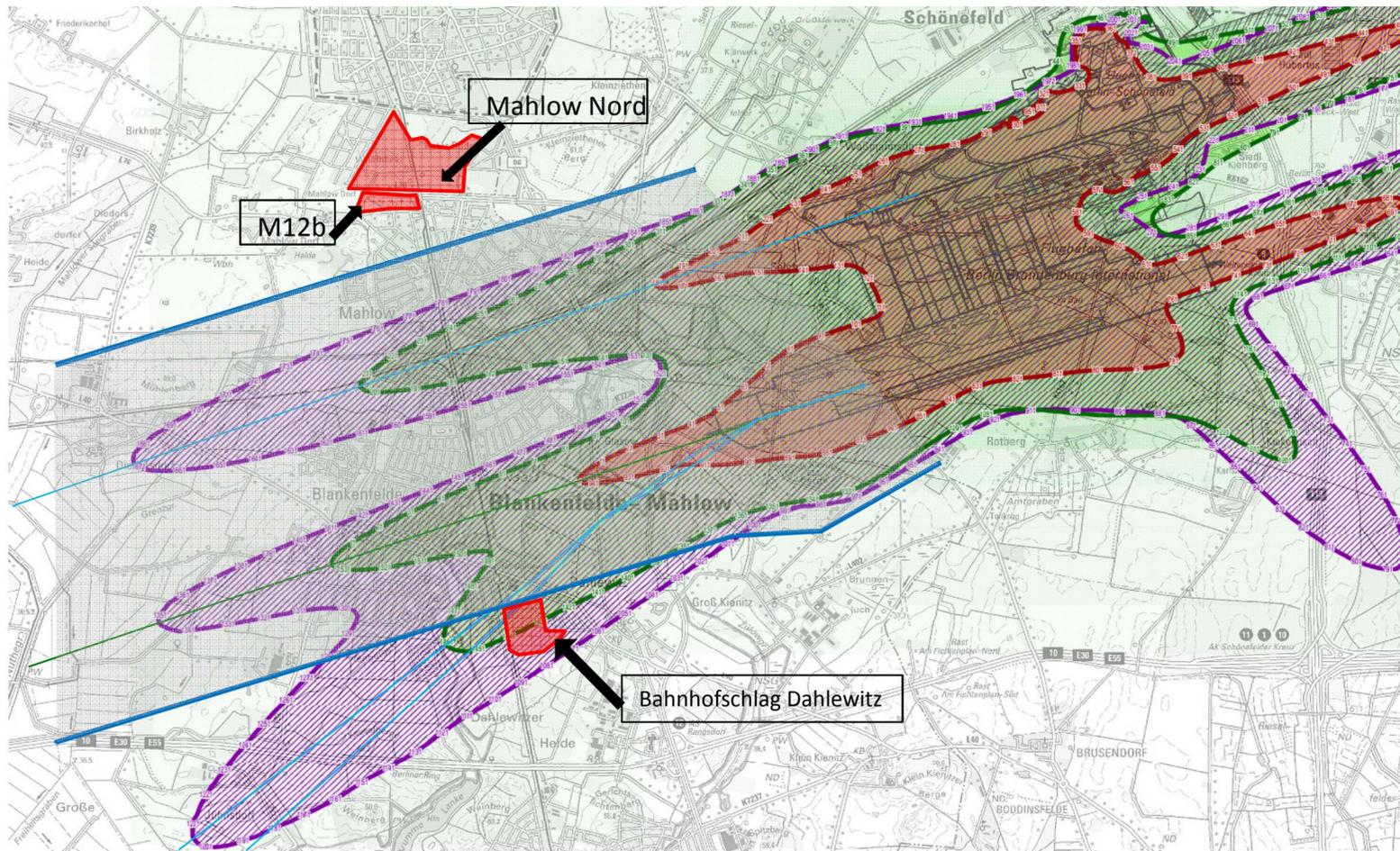
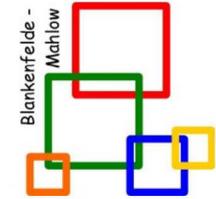
- § 4 Abs. 1 Nr. 1 FlulärmG: für Verkehrsflughäfen sind Lärmschutzbereiche festzulegen
- gem. § 4 Abs. 4 FlulärmG war bis Ende 2009 für bestehende Flughäfen der Lärmschutzbereich neu festzusetzen (Verordnung, durch Bundesländer zu beschließen)
- Hinweis: BER ist bestehender Flughafen

Auswirkung der Festlegung Lärmschutzbereich

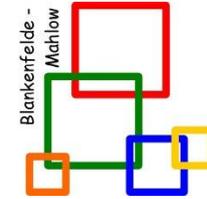


- Im gesamten Lärmschutzbereich: Errichtung neuer Krankenhäuser, Alten- und Erholungsheime u.ä. schutzbedürftiger Einrichtungen unzulässig
- in den Tagschutzzonen dürfen keine neuen Kitas, Schulen u.ä. errichtet werden
- In Tagschutzzone 1 und Nachtschutzzone: keine Neuplanung von Wohnnutzung
- Zulässig errichtbare Wohnungen in den Schutzzonen müssen Schallschutzanforderungen genügen

Lärmschutzbereich und Siedlungsbeschränkungszone

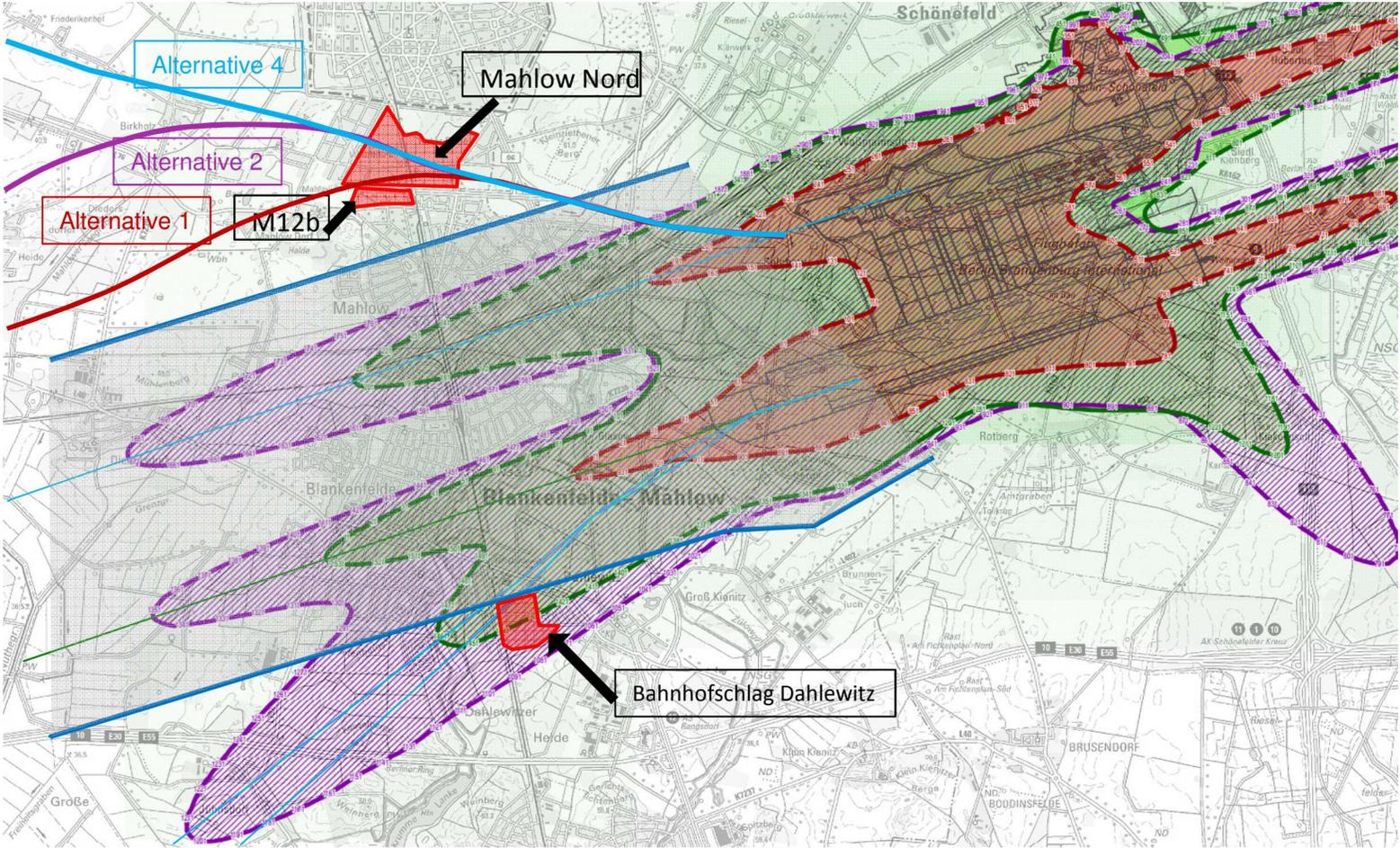
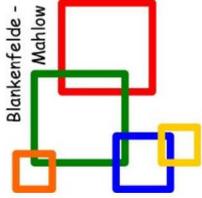


Diskussion über Änderung der Flugrouten: Entlastung des Mahlower Zentrums

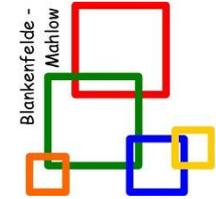


- April 2012: Gemeinde klagt gegen Flugroutenbelastung
 - Kernziel: unzumutbare Doppelbelastung mit Fluglärm verringern
- Sept. 2013: Urteil OVG Brandenburg
 - kein Geradeaus-Flug beim Start auf der Nordbahn zw. 22-6 Uhr, da sichere Alternativroute über den Norden der Gemeinde
 - Zahl der von unzumutbarem Fluglärm betroffenen Menschen würde deutlich reduziert
- Nov. 2013: Beschluss der Gemeinde, gegen Flugrouten-Urteil in Revision zu gehen
 - auch Tagzeiten sollen Berücksichtigung finden

Entlastung von Mahlow durch Änderung der Flugrouten

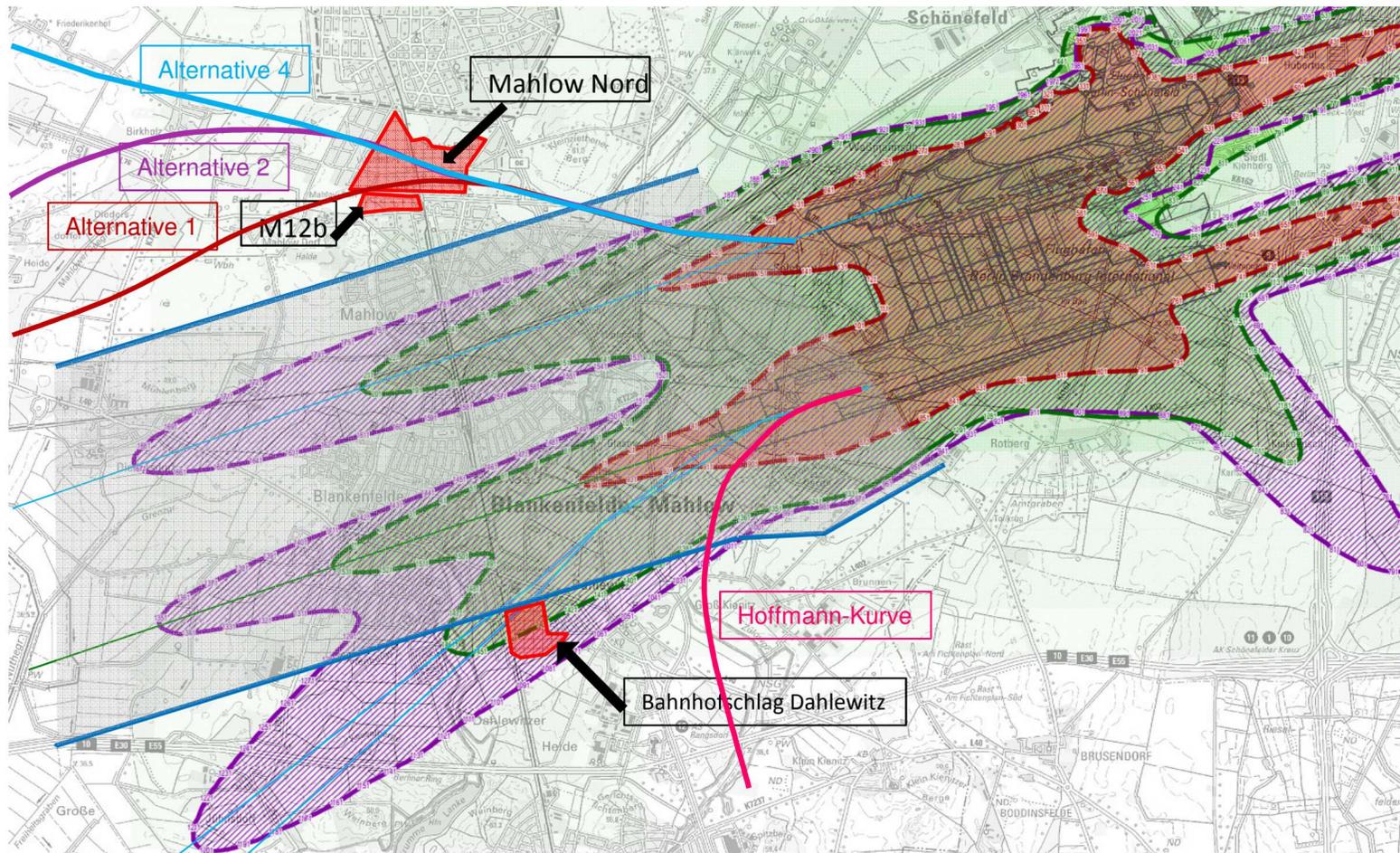
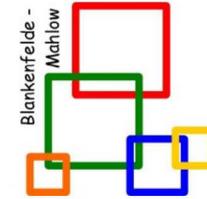


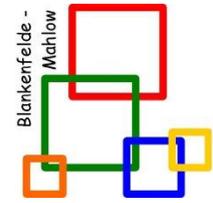
Entlastung Dahlewitz durch Änderung der Flugrouten



- Vorschlag der Hoffmann-Startkurve
- Herbst 2013:
 - Versuch der Mitglieder der Schutzgemeinschaft, Startroute in Fluglärmkommission (FLK) zu diskutieren
 - Wurde von der Mehrheit der FLK-Mitglieder abgelehnt

Entlastung von Dahlewitz durch Änderung der Flugrouten





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Groß Grün

Aktueller Stand

12/2024



Groß Grün

Diskussion über Änderung der Flugrouten: Entlastung des Mahlower Zentrums

- **2020: Klage auf Feststellung des Urteils des OVG Berlin-Brandenburg vom 19.09.2013**
 - Nachtflugroute über Mahlow Nord zur Entlastung anderer Gemeindeteile
 - Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung (BAF) legt in Verordnung die Geradeaus-Starts für die Nordbahn fest
- **Nov. 2022: Urteil OVG Berlin-Brandenburg**
 - Die erlassene Verordnung zu den Geradeaus-Starts ist rechtskräftig. Das Urteil vom 19.09.2013 ist nicht widersprüchlich, sodass keine Flugroute mehr über Mahlow Nord geplant und beabsichtigt ist.
 - Die Deutsche Flugsicherung GmbH (DFS) wird mit der Fluglärmkommission (FLK) die Flugrouten alle 24 Monate evaluieren und ggfs. anpassen.